



JAHRES BERICHT 2025

624 Frauen/Paare nahmen in 2025 das Beratungsangebot von donum vitae Essen e.V. in Anspruch.

73 dieser Frauen/Paare wurden aus dem Vorjahr übernommen. 184 Frauen kamen ausschließlich zur Schwangerenkonfliktberatung. Bei 440 Frauen/Paare war der Beratungsanlass die allgemeine Beratung, die Beratung im Kontext von Verhütung, die Kinderwunschberatung, etc. Es fanden 700 Einzelberatungen, 266 Beratungen in der Paarsituation und 96 Beratungen in Begleitung mit anderen Personen statt.



Beratung

Andrea Vossbrink * Désirée von Barga

Hebamme

Marzieh Leber

Verwaltung

Beate Schumacher

Vorstand

Margarete Spaetling

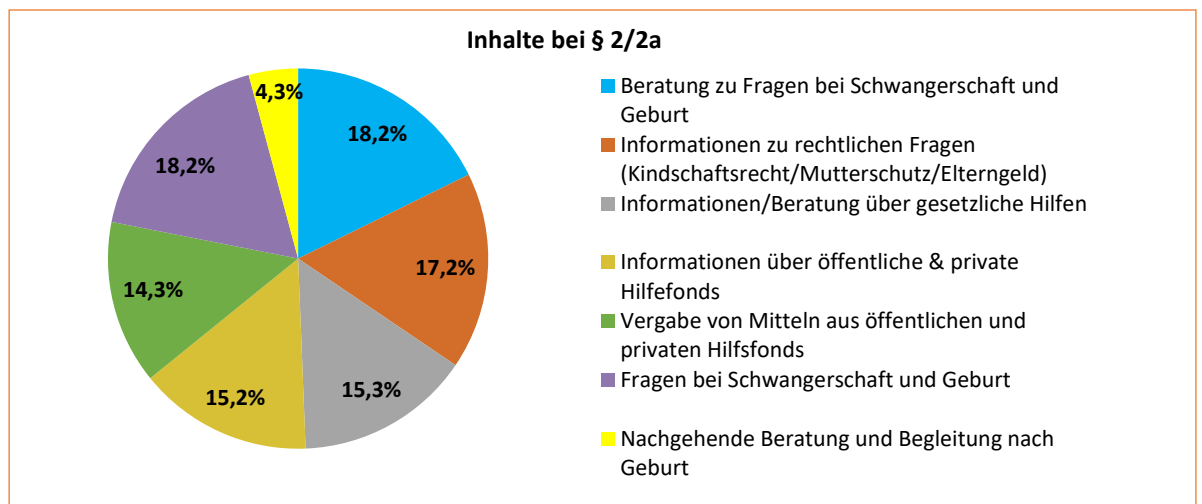
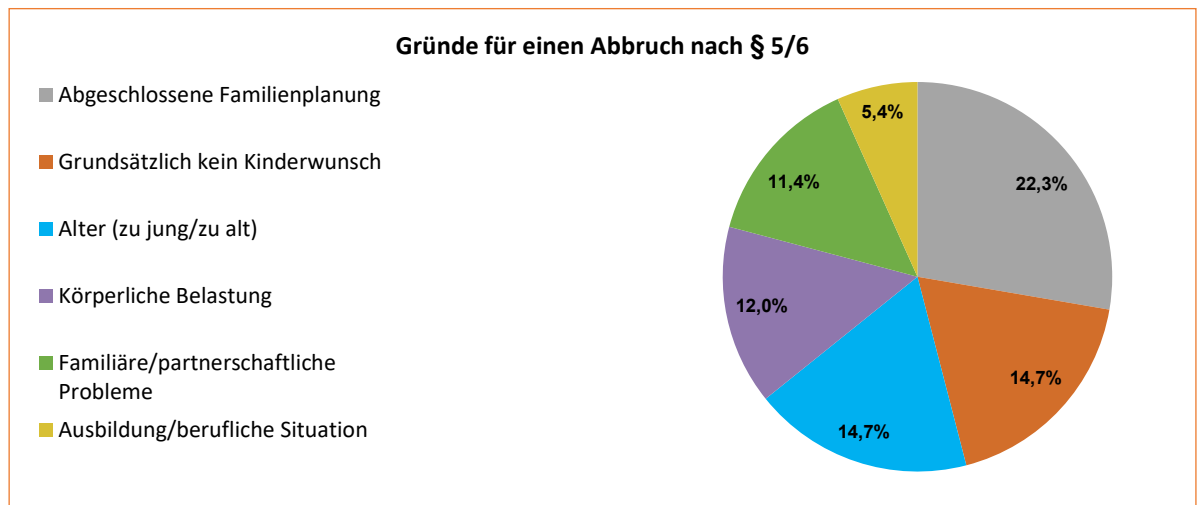
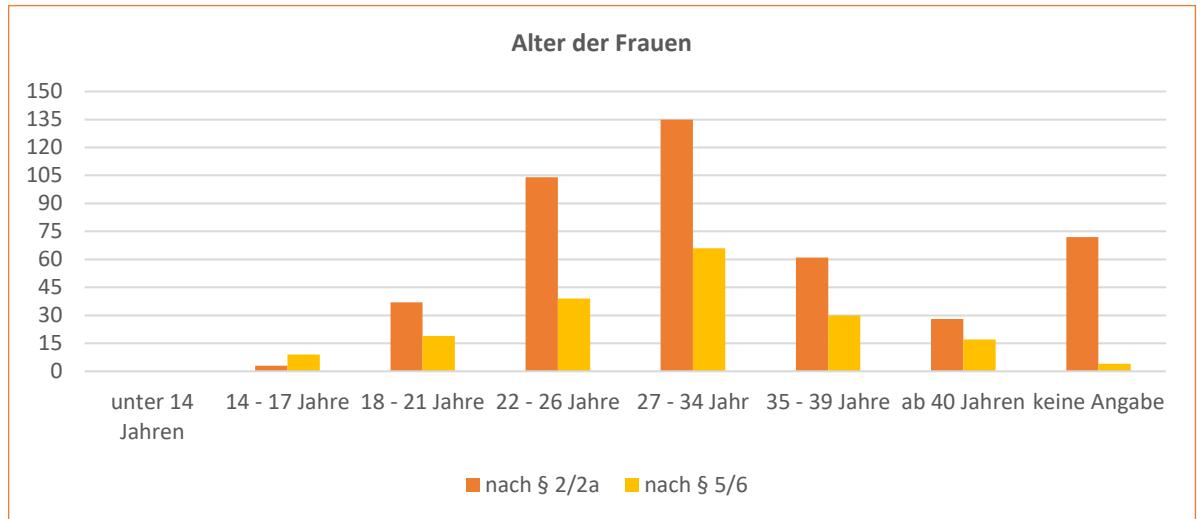
Bankverbindung

Bank im Bistum Essen e.G.

IBAN DE47 3606 0295 0012 492014



für Ihre Unterstützung
und jede einzelne Spende!





TRÄGERKOOPERATION

DER ESSENER SCHWANGERENBERATUNGSSTELLEN

In 2025 haben sich die Träger der Schwangerenberatungsstellen in Essen (AWO, Diakonie, SkF-Essen-Mitte e.V.) entschieden gemeinsame Flyer und Rollups zu konzipieren, um bei Veranstaltungen entsprechend auftreten zu können.

Bereits seit vielen Jahren waren unsere Stände einheitlich und kooperativ besetzt.

Auch für die Zusammenarbeit mit Gynäkologen:Innen und Kinderärzten:Innen ist es praktisch einen Flyer zu haben, in dem alle signifikanten Informationen der jeweiligen Beratungsstelle/Träger zu finden sind.

Aussicht auf das Jahr 2026

Im Jahr 2025 konnten wir beim Land NRW eine Aufstockung unserer Kapazitäten beantragen. Zur Folge hatte dies, dass wir Frau Rezek zum 01.01.2026, eine weitere Beraterin mit 50 %-gen Vollzeitanteil, einstellen können.

Frau Vossbrink wird ihre Arbeitszeit reduzieren und Frau von Bargaen wird ihre Arbeitszeit aufstocken.

Als Verwaltungsmitarbeiterin wird Frau Gründel wieder bei uns mit einem 88 %-gen Vollzeitanteil arbeiten. Sie war bereits Verwaltungsmitarbeiterin bei der Gründung des Vereins.

Frau Schumacher, die ihre wohlverdiente Rente beantragt hat, wird in 2026 noch mit wenigen Stunden im Verein beschäftigt werden, u.a. um die Einführung der neuen Software „TAGEA“ so komplikationslos wie möglich umzusetzen.

Frau Leber können wir auch in 2026 weiter als Hebamme mit 16-Wochenstunden einsetzen. Die Tätigkeit in unseren Gruppen „Teatime/Kreativtime“ und „Schritt für Schritt“ setzt sie selbstverständlich auch fort.

Beide Gruppen werden weiterhin gerne von den Frauen und Kindern besucht.

Unser



Beratung

Andrea Vossbrink * Désirée von Bargaen * **Lilian Rezek**

Hebamme

Marzieh Leber

Verwaltung

Beate Schumacher * **Christiane Gründel**

Vorstand

Margarete Spaetling

ab 2026!

Bankverbindung

Bank im Bistum Essen e.G.

IBAN DE47 3606 0295 0012 492014



*für Ihre Unterstützung
und jede einzelne Spende!*